



Bewege was! Umweltfreundliche Universität

Januar 2013

GEBÄUDELEITTECHNIK (GLT)

Die Gebäudeleittechnik ist ein Programm, mit dem man Prozessabläufe der Haustechnik, wie z.B. Heizung und Lüftung, bedarfsangepasst steuern kann. Aktuelle technische Parameter vom jeweiligen Gebäude sowie Daten über die Nutzungszeiten erlauben energieeffiziente, zeitgenaue Einstellungen, sodass z.B. unnötiges Heizen vermieden werden kann. Treten Störungen auf, werden diese vom Programm angezeigt und schnellstmöglich durch einen Techniker vor Ort gelöst. Somit werden die dadurch entstehenden Energie- und Wärmeverluste so gering wie möglich gehalten. Die GLT ist ein erster wichtiger Schritt zum Aufbau eines Energiemanagements, da die technischen Daten ständig ausgelesen und somit die Einstellungen ständig verbessert werden. Es ist geplant, alle im Bestand bleibenden Gebäude netzwerkfähig auf die GLT aufzuschalten.



Hauptaufgaben der GLT:

- Energieeffizientes Steuern und Regeln der
 - Heizungsanlagen
 - Lüftungs- und Klimaanlage
 - (Flur-) Beleuchtung und Rolladensteuerung
 - Gefahrenmeldeanlagen (Brandmeldeanlage, Einbruchanlage)
 - Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Anzeigen von Betriebsinformationen, Verläufen, Alarmen und Energiebilanzen (Elektro, Wasser, Heizung)

Die GLT ermöglicht **modernes Energiemanagement** durch zeitnahe, bedarfsangepasste Regelung von Heizungs- und elektrischen Anlagen.

Ansprechpartner GLT:
Heizung, Sanitär, Lüftung, Klima
Dietmar Ott (86-1298)

Bau, Elektro, Daten
Peter Kruse (86-41314)
Eckhard Reich (86-1380)



AG Umweltmanagement

Kontakt Ines Kaulitz
ines.kaulitz@uni-greifswald.de
Tel. 86-1619